

Symposium des BDDH in Münster - Leonie Wolski M.A.

Kurzvita

Leonie Wolski ist Dentalhygienikerin mit einem Bachelorabschluss in Dentalhygiene und Präventionsmanagement sowie einem Masterabschluss in Gesundheitsbildung und Pädagogik. In ihrer beruflichen und wissenschaftlichen Arbeit verbindet sie zahnmedizinische Prävention mit evidenzbasierter Gesundheitsförderung und zielgruppenorientierter Wissensvermittlung. Im Rahmen ihrer Masterarbeit untersuchte sie den Wissensstand, die Einstellungen und den Informationsbedarf schwangerer Frauen zum Thema Mundgesundheit und entwickelte darauf aufbauend eine visuelle Präventionskampagne. Aktuell erweitert sie ihre Expertise durch eine Weiterbildung zum Health Coach. Perspektivisch möchte sie zahnmedizinische Prävention mit einer ganzheitlichen Gesundheitsbegleitung verbinden und dabei insbesondere die Zusammenhänge zwischen Mundgesundheit, Ernährung und allgemeiner Gesundheit berücksichtigen. Dabei verfolgt sie das Ziel, Gesundheit neu zu denken: Prävention soll einen größeren Stellenwert erhalten und Menschen sollen darin gestärkt werden, ihre Gesundheit aktiv und langfristig mitzugestalten. Sie möchte damit zu einem Wandel im Gesundheitswesen beitragen, in dem nicht allein die Behandlung von Erkrankungen, sondern zunehmend auch die Erhaltung und Förderung von Gesundheit im Mittelpunkt stehen.

Abstract zum Vortrag: „Mundgesundheit in der Schwangerschaft – zwischen hormoneller Veränderung und Gesundheitsprävention“

Die Schwangerschaft ist eine Lebensphase, in der hormonelle Veränderungen die gingivale Entzündungsreaktion beeinflussen können (Figuero et al., 2013). Darüber hinaus wird die mütterliche Nährstoffversorgung, insbesondere der Vitamin-D-Status während der Schwangerschaft, im Hinblick auf die Zahnentwicklung und das Kariesrisiko des Kindes untersucht. Systematische Übersichtsarbeiten weisen auf mögliche Zusammenhänge hin, wobei die Evidenz noch Einschränkungen aufweist und keine eindeutigen Kausalaussagen erlaubt (Alrashdi, 2024; Bahardoust et al., 2024; Rogalnikovaite et al., 2022). Diese Aspekte verdeutlichen die Bedeutung einer ganzheitlichen Prävention, die Mundgesundheit, Ernährung und verständliche Gesundheitsinformation miteinander verbindet.

Der Vortrag präsentiert zusätzlich Ergebnisse einer eigenen quantitativen Onlinebefragung von 154 Teilnehmerinnen vor, von denen 126 den Fragebogen vollständig ausfüllten. Die Ergebnisse zeigen Wissenslücken zu möglichen Auswirkungen beeinträchtigter Mundgesundheit auf den Schwangerschaftsverlauf sowie einen ausgeprägten Informationsbedarf. Insbesondere wünschten sich die Teilnehmerinnen mehr Informationen durch gynäkologische Praxen, zahnmedizinisches Fachpersonal und Hebammen. Auf Grundlage der Erhebung wurde eine visuelle Präventionskampagne mit drei Plakaten entwickelt. Diese vermittelt praktische Empfehlungen zur Mundpflege, stärkt die Bedeutung der Vorsorge und greift verbreitete Mythen auf. Der Vortrag zeigt, wie empirische Erkenntnisse in zielgruppenorientierte Gesundheitskommunikation überführt werden können und welche Bedeutung Dentalhygiene, Ernährungswissen und interprofessionelle Zusammenarbeit für die Gesundheitsförderung während der Schwangerschaft haben.

Literatur

- Alrashdi, M. (2024). Influences of Maternal Nutrition and Lifestyle Factors on Early Childhood Oral Health: A Systematic Review of Mechanisms and Intervention Strategies. *Children*, 11(9), 1107. <https://doi.org/10.3390/children11091107>
- Bahardoust, M., Salari, S., Ghotbi, N., Rahimpour, E., Haghmoradi, M., Alipour, H. & Soleimani, M. (2024). Association between prenatal vitamin D deficiency with dental caries in infants and children: a systematic review and meta-analysis. *BMC Pregnancy And Childbirth*, 24(1), 256. <https://doi.org/10.1186/s12884-024-06477-0>
- Figuro, E., Carrillo-de-Albornoz, A., Martín, C., Tobías, A. & Herrera, D. (2012). Effect of pregnancy on gingival inflammation in systemically healthy women: a systematic review. *Journal Of Clinical Periodontology*, 40(5), 457–473. <https://doi.org/10.1111/jcpe.12053>

Rogalnikovaite, K., Bendoraitiene, E. & Andruskeviciene, V. (2022). Associations of Prenatal Vitamin D status with Oral Health in Offspring: A Systematic Review. *PubMed*, 20, 393–400. <https://doi.org/10.3290/j.ohpd.b3505831>